

# GEMEINDE INFO

AMTLICHES  
MITTEILUNGSBLATT  
GEMEINDE LAMPRECHTSHAUSEN

**Lamprechtshausen**  
STILLE-NACHT-GEMEINDE

5112 Lamprechtshausen  
Hauptstraße 4  
Tel. 06274/6202; Fax-DW: 22  
E-Mail: [gemeinde@lamprechtshausen.at](mailto:gemeinde@lamprechtshausen.at)  
[www.lamprechtshausen.at](http://www.lamprechtshausen.at)



Ausgabe Nr. 09/2013 (September)

## Einschaltung für Gemeindezeitung

Gemeindeamt Lamprechtshausen  
Tel.: 06274/6202  
E-Mail: [gemeinde@lamprechtshausen.at](mailto:gemeinde@lamprechtshausen.at)  
Redaktionsschluss für die nächste Gemeinde-  
Info ist Montag, 30. September 2013

## LEADER PLUS PROJEKT „BARRIEREFREIES WEIDMOOS“

# EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNGSFEIER

Am **Sonntag, dem 15. September 2013** findet mit Beginn um 13.00 Uhr bei der Infostelle im Vogelparadies Weidmoos die offizielle Übergabe der im Rahmen des Leader Plus Projektes „Barrierefreies Weidmoos“ hergestellten bzw. verbesserten Anlagen für bewegungseingeschränkte Personen statt.

Folgender Programmablauf ist vorgesehen:

- 13.00 Uhr Begrüßung und Kurzvorstellung des Projektes durch den Obmann des Torferneuerungsvereines Bürgermeister Ing. Johann Grießner
- 13.10 Uhr Grußworte von LH-Stellvertreterin Dr. Astrid Rössler
- 13.15 Uhr Interviewmöglichkeit mit den Nutzern durch die Medien
- ca. 13.30 Uhr Führungen, Erläuterungen und Besichtigungen der Anlagen durch Mag. Manfred Fischer und den Obmann bis ca. 16 Uhr

In der Infostelle wird der letzte ORF-Weidmoosfilm aus der Dokumentationsserie „Erlebnis Österreich“ aus 2011 gezeigt.

Das Moorbad St. Felix in Holzhausen feiert seinen 90-jährigen Bestand. Vielleicht ist anschließend noch ein Besuch mit Ausklang im Festzelt möglich.

Mit freundlichen Grüßen:

Ing. Johann Grießner  
Obmann

Fritz Amerhauser  
Obmannstellvertreter

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND SALZBURG UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds  
für die Entwicklung des  
ländlichen Raumes.  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



lebensministerium.at



**Land Salzburg**  
Für unser Land!



## Der Bürgermeister informiert

### Liebe Lamprechts- hausnerinnen und Lamprechts- hausner!



Bürgermeister  
Ing. Johann Griesner

Montag, 02. September 7.00 Uhr früh. Gerade machte ich mich nach einer endlich halbwegs regenreichen Nacht auf unserem breiten Geh- und Radweg auf den Weg ins Gemeindeamt. Schwere Regentropfen hängen im sattgrünen duftenden Gras, eine frische Brise Westwind erinnert mich daran, dass ich auch ein langärmeliges Hemd hätte anziehen können. „Musst schneller gehen, dass dir nicht zu kalt wird!“ – kommt mir in den Sinn und tat es. Vor einigen Tagen schon hörten wir im Radio, dass der September mit herbstlicher Stimmung beginnen wird. Wie recht der Wetterbericht doch wieder einmal hatte:

**Es herbst`lt** – wie man landläufig sagt! **Bald beginnt der Unterricht an den Schulen – Vorsicht und Rücksicht** ist neuerdings gefragt und den **Vertrauensgrundsatz** sollten wir uns als Verkehrsteilnehmer bewusst zu Gemüte führen! In einigen Wochen werden die **ersten Blätter fallen** und

speziell an schattigen Stellen liegen bleiben – der erste **Frost wird sich einstellen** und die Tage noch kürzer und gute Sicht noch rarer werden. Weitere Gründe, **unser Fahrverhalten mit unseren Fahrzeugen** entsprechend anzupassen – das ist auch meine große Bitte als Bürgermeister im Namen unserer gesamten Gemeindevertretung!

Die Herbstzeit ist auch die **Schnitt- und Pflanzzeit** für unsere meisten Sträucher und Bäume! Bitte beachten Sie, dass Bäume und Hecken einen bestimmten „Lebensraum“ brauchen und den Nachbarn beeinträchtigen können! Schneiden Sie so zurück, dass jedem geholfen ist! Der Maschinenring kann Hilfestellung geben – Sie können sich gerne bei uns erkundigen!

**Alles Gute zum Schulbeginn, besonders unseren Schülerinnen und Schülern, selbstverständlich auch unserem Lehrkörper und den Kindergartenpädagoginnen.**

**Wir wünschen allen viel Kraft und Motivation für das kommende Jahr!**

## Abschluss Ferienprogramm der Gemeinde

Das gerade abgelaufene Ferienprogramm ist wieder hervorragend angenommen worden – der Zuspruch durch viele begeisterte Kinder wird

immer mehr! So manch positive Rückmeldung von Eltern darf uns alle freuen!

Wir bedanken uns **beim Organisationsteam** (sie liefern uns bis zur nächsten Gemeindeinfo noch einen gemeinsamen Bericht!) **Karin Maier, Heidi Spitzauer, Hans Peter Gerner und Robert Thöny sowie deren Helferinnen und Helfern aus den verschiedensten Vereinen und Vereinigungen** für ihr umsichtiges Organisieren dieser so wichtigen Freizeitveranstaltungen für unsere Kinder!

## DANKE!

Einige Fotos vom Ferienprogramm sehen Sie unten.....

## Museumsgütesiegel für Stille Nacht Museum Arnsdorf

Herr Mag. Thomas Jergner MAS, Direktor des Landesmuseum für Kärnten teilte uns kürzlich im Auftrag der **Jury des Österreichischen Museumsgütesiegels** mit, dass nach der Vorprüfung durch Herrn Mag. Udo Wiesinger unserem **Stille Nacht Museum Arnsdorf** das „**Museumsgütesiegel**“ zugesprochen wurde! Die Verleihung ist am 20. September in Bozen beim Österreichischen Museumstag vorgesehen. Eine Abordnung des Museumsvereins wird gemeinsam mit der Kulturausschussobfrau Andrea Danninger und dem Bürgermeister diese



Bau dein Insektenhotel



Polizeihundestaffel



Skaterworkshop



v.l.: Ing. Johann Grießner, Ilse Renate Pürstl, Mag. Udo Wiesinger

Auszeichnung entgegennehmen!

Diese Auszeichnung zeigt – so habe ich das Herrn Mag. Jergner geschrieben – dass damit die **Richtigkeit der Umsetzung unseres museumspädagogischen Konzeptes** unter der Federführung von Frau Pürstl bestätigt und **anerkannt wurde**. Das ist uns auch Auftrag für die Zukunft, in diesem Sinne mit unserem engagierten Museumsteam und Museumsvorstand weiter zu arbeiten!

Wir können uns gemeinsam über diesen schönen Erfolg freuen!

Heuer ist offensichtlich für unsere Gemeinde das Jahr der Auszeichnungen – eine weitere steht an:

## Euregio Wettbewerb „Ich, Wir, Du!“ 2. Platz für unsere Gemeinde

Im Rahmen der Aktivitäten „**Altern in guter Gesellschaft**“ – fachkompe-



tent unterstützt durch die Gemeindeentwicklung vertreten durch Frau Dr. Anita Moser und einem außerordentlich aktiven Team unter VBM Gottfried Schlager und Hans Peter Heinen, er ist inzwischen Obmann des **Sozialen Hilfsdienst Lamprechtshausen** – ist einiges geschehen! Viele **interessante Vorträge** haben der Bevölkerung bewusst gemacht, wie wir etwa unsere gesundheitliche Situation, die Forderung nach **„Barrierefreiheit in unserer Gemeinde“** bewerten und ändern können. So manches wurde umgesetzt – **Essen auf Rädern ist Realität** – danke den Freiwilligen für die Zustelldienste – es klappt sehr gut, gerade alte Menschen sind darüber sehr froh!

Die Barrierefreiheit im Gemeindeamt wird in einigen Wochen Wirklichkeit sein. Barrierefreiheit gibt es auch am Großteil des Rundwanderweges im Weidmoos – kommen Sie **zur Eröffnung am Sonntag 15. September um 13.00 Uhr!**

All diese Aktivitäten haben uns zur Prämierung auf den 2. Platz bei diesem Wettbewerb geführt! Am **14. Oktober 2013 wird dieser Preis im Kurhaus Prien am Chiemsee an unsere Abordnung überreicht** – wir

freuen uns darauf!

## Neu- und Umbau Musikhauptschule abgeschlossen

Die großzügigen Um- und Zubauarbeiten unserer Musikhauptschule sind abgeschlossen! Ein genauer Baubericht wird in der nächsten Gemeindeinfo vorliegen! Wir avisieren schon heute:

## Übergabe der umgebauten Musikhauptschule

am

**Freitag, 11. Oktober 2013  
11.00 Uhr**

durch Herrn

**LH Dr. Wilfried Haslauer.**

Bis zur nächsten Gemeinde-Info  
verbleibe ich  
mit freundlichen Grüßen  
Ihr (Euer) Bürgermeister

Ing. Johann Grießner

**Aufgrund der Umrüstung auf eine neue Telefonanlage im Gemeindeamt haben sich einige Durchwahlen geändert - hier in der Übersicht:**

DW 11	Martina Höpflinger	Einwohnermeldeamt
DW 12	Birgit Übertsroider	Sekretariat
DW 13	Manfred Weiß	Amtsleiter
DW 14	Ing. Johann Grießner	Bürgermeister
DW 21	Roland Wagner	Bauamt
DW 31	Andrea Pabinger	Buchhaltung
DW 32	Anna Perwein	Buchhaltung
DW 33	David Oberascher	Buchhaltung
DW 41	Walburga Gwechenberger	Sozialwesen
DW 900	Fax	

## GRATULATIONEN



80. Geburtstag von Johann Riefler,  
Riedlkamerstraße 41, Stererbauer sen.



85. Geburtstag von Anna  
Schmiedinger, Tischlerweg 4



Goldene Hochzeit von Martina und  
Felix Riefler, Riedlkamerstraße 35



80. Geburtstag von Maria Mayer,  
Schwerting 3, Paulmannbäuerin sen.



Goldene Hochzeit von Elfriede und  
Giselbert Riener, Bürmooser Straße 15

## Fördertipps für Schulkinder:

Familien mit Schulkindern sind finanziell meist ziemlich gefordert. Deshalb hat Forum Familie – Elternservice des Landes die wichtigsten Förderungen für sie zusammengestellt - **Stand 2013.**

- Schulveranstaltungen – Förderung des Landes Salzburg:**  
 Maximal 220 Euro gibt es pro Kind und Kalenderjahr, gilt für Sportwochen, Wienwochen, Schullandwochen, Projektstage etc.; Anspruchsberechtigt sind Eltern/ Erziehungsberechtigte von SchülerInnen aller Schulformen im Bundesland Salzburg.
- Schulveranstaltungen - Förderung durch den Bund:**  
 Anspruchsberechtigt sind SchülerInnen, die eine AHS, eine berufsbildende mittlere oder höhere Schule besuchen, wenn sie sozial bedürftig sind und an einer mindestens fünftägigen Schulveranstaltung teilnehmen (Sportwoche, Projektwoche, SchülerInnenaustausch usw.). Förderhöhe maximal € 180,-
- Schulbeihilfe (ab 10. Schulstufe):**  
 Voraussetzungen: soziale Bedürftigkeit, Notendurchschnitt höchstens 2,9
- Heim- und Fahrtkostenbeihilfe (ab 9. Schulstufe):**  
 Für SchülerInnen in einem Heim oder Internat, zusätzlich ist eine Fahrtkostenbeihilfe möglich. Voraussetzungen: u.a. Bedürftigkeit (Einkommen, Familiengröße), Notendurchschnitt höchstens 3,1
- Internatsbeihilfe des Landes Salzburg für SchülerInnen an Hauptschulen, Neuen Mittelschulen und AHS Unterstufen:**  
 Voraussetzungen: soziale Bedürftigkeit, Notendurchschnitt höchstens 3,1 Hauptwohnsitz im Bundesland Salzburg, Besitz der österreichischen Staatsbürgerschaft oder zu einem EU-Staat (mindestens 6 jähriger Hauptwohnsitz im Land Salzburg)
- Schulstartbeihilfe:**  
 BezieherInnen der bedarfsorientierten Mindestsicherung mit schulpflichtigen Kindern können beim Sozialamt der jeweiligen BH auf Antrag einen einmaligen Pauschalbetrag bekommen.
- Philips Schülerfonds der Caritas:**  
 Für sozial benachteiligte Pflichtschul Kinder kann ein Zuschuss beantragt werden, um die schulischen Ausgaben bestreiten zu können (Schulsachen, Zusatzbedarf, etc.)



### Weitere Infos:

Genauere Infos, Kontaktdaten und Links zu den jeweiligen Fördergebern und weitere Förderungen finden Sie in der **Online-Broschüre von Forum Familie „Geld für die Familienkassa“** ab S. 21 im Kapitel „Fördertipps für Schulkinder“:

[www.salzburg.gv.at/1204\\_forumfamilie\\_familienkassa.pdf](http://www.salzburg.gv.at/1204_forumfamilie_familienkassa.pdf)

Infos dazu bekommen Sie auch direkt beim Forum Familie Flachgau, Dr. Wolfgang Mayr, [forumfamilie-flachgau@salzburg.gv.at](mailto:forumfamilie-flachgau@salzburg.gv.at), Tel. 0664/82 84 238, [www.salzburg.gv.at/forumfamilie](http://www.salzburg.gv.at/forumfamilie)

## Sie wünschen sich liebevolle Betreuung für Ihr Kind?

### Unsere Tagesmütter/väter bieten:

- familiäre Atmosphäre
- liebevolle Betreuung vom Kleinkind bis zum Schulkind, auch in den Ferien
- individuelle Betreuungszeiten
- qualifizierte Betreuung

### Unsere Tagesmutter in Bürmoos:

Ljiljana Mustafic



HILFSWERK

SPIELEN.  
LERNEN.  
HILFSWERK.



## VERLEIHUNG EHRENBECHER DER GEMEINDE

Für seine besonderen Verdienste in seiner langjährigen Tätigkeit beim Roten Kreuz wurde nach einem einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung Herrn Ing. Gerhard Reischl der Ehrenbecher der Gemeinde Lamprechtshausen überreicht.

Im Bild v.l.n.r.: Ing. Markus Eder, OFK Gerhard Schleier, Ing. Gerhard Reischl, Bürgermeister Ing. Johann Griebner und Vizebürgermeister Gottfried Schlager



die durch den Kauf von Kaffee, Kuchen, Losen und Basteleien diese Spende an das Rote Kreuz ermöglicht haben.

Maria Vitzthum, Bastelrunde Lamprechtshausen

Im Bild v.l.n.r.: Bürgermeister Ing. Johann Griebner, Maria Vitzthum, Ludwig Zach und Helmut Steinkogler, Rotes Kreuz.

## BASTELRUNDE LAMPRECHTSHAUSEN

Im Rahmen des Dorfkirtags überreichte Frau Maria Vitzthum im Namen der Bastelrunde eine Spende von 10.000 Euro an den Leiter der Rot-Kreuz-Kolonne Flachgau Nord Herrn Helmut Steinkogler. In Anerkennung besonderer Verdienste um das Rote Kreuz erhielten Maria Vitzthum und Ludwig Zach das Bronzene Ehrenzeichen des Landesverbandes. Die Bastelrunde bedankt sich sehr herzlich bei den Lamprechtshausnern,

Weiters gratulieren wir Herrn Rudolf Binder, zum 80. Geburtstag;  
Herrn und Frau Josef und Christine-Schlatter zur Goldenen Hochzeit;  
Frau Elisabeth Kallinger zum 80. Geburtstag;  
und Herrn und Frau Ing. Helmut und Frieda Winter zur Goldenen Hochzeit.

Weiters gratulieren wir Frau Anita Huber (Steinbreite 1) zum akademischen Titel des Bachelor of Science des Studiums Lebensmittel- und Biotechnologie und Herrn Sebastian Lhotka, BA zum akademischen Titel des Master of Arts in Business des Studiengangs Global Sales and Marketing Master - und wünschen für die weitere berufliche als auch private Zukunft alles Gute!

Bei Gewalt in der Familie, Gewalt im sozialen Umfeld (Heimen, Schulen, Arbeitsplatz, Nachbarschaft usw.), Stalking, Zwangsverheiratung und für Menschen, die mit solchen Gewaltbetroffenen privat oder beruflich Kontakt haben (Eltern, Nachbarn, Ärzte, Lehrer usw.), bietet das Gewaltschutzzentrum Salzburg kostenfreie, muttersprachliche und vertrauliche Unterstützung an.

Salzburg Şiddet Koruma Merkezi (Gewaltschutzzentrum Salzburg), aile içi şiddet, sosyal çevrede şiddet (yurt, okul, iş yeri, komşu çevresinde vb.), Stalking (ısrarla takip) veya zorunlu evlilikler durumunda ve şiddete mağruz kalan insanlarla, özel veya iş alanında irtibatı olanlara (ebeveynler, komşular, hekimler, öğretmenler vb.) ücretsiz, ana dilinde ve gizli şekilde danışmanlık yapmaktadır.

U slučaju nasilja u porodici, nasilja u društvenom okruženju (domovima, školama, radnom mjestu, susjedstvu itd.) Stalking – uhođenju, prisilnom braku kao i za osobe koje sa žrtvama nasilja privatno i poslovno imaju kontakta (roditelji, komšije itd.). Centar za zaštitu od nasilja Salzburg nudi besplatnu i anonimnu pomoć i podršku na maternjem jeziku.

Gewaltschutzzentrum Salzburg

E-Mail: office.salzburg@gewaltschutzzentrum.at www.gewaltschutzzentrum.eu

Telefon: 0662/870 100 Gewaltschutzzentrum Salzburg, gesetzlich anerkannte Opferschutz Einrichtung  
im Auftrag des BMI und des BKA-Frauen





Der SHL hat einen neuen, noch verpackten Toilettenstuhl (Leibstuhl), der kostenlos abgegeben werden kann.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Burgi Gwechenberger - Tel.: 06274/6202-41) oder beim Obmann des SHL Herrn Hans Peter Heinen - Tel: 06274/20655. Der Stuhl wird unverzüglich ins Haus geliefert.

## Sprechstunde Notar im Gemeindeamt

Die Sprechstunde findet jeden Mittwoch von 9.00 bis 10.00 Uhr im Fraktionszimmer (EG) - Anmeldung nicht erforderlich. Die Beratung übernimmt in ungeraden Monaten das Notariat Webersberger und in geraden Monaten das Notariat Eckschlagger, beide aus Oberndorf bei Salzburg.

## SOZIALER HILFSDIENST LAMPRECHTSHAUSEN - 1.000 PORTIONEN ESSEN AUF RÄDERN AUSGELIEFERT

Die ehrenamtlichen Helfer des SHL (Sozialer Hilfsdienst Lamprechtshausen) haben in der letzten Woche die tausendste Portion Essen auf Rädern in Lamprechtshausen ausgeliefert. Seit dem 14. Januar 2013 bietet der SHL u.a. diese Dienstleistung an. An allen Tagen im Jahr werden die täglich frisch gekochten Menüs gegen 11.30 Uhr in der Küche des Krankenhauses Oberndorf abgeholt und auf schnellstem Wege ausgeliefert. Das Essen, angerichtet auf Tellern und in Schüsseln, befindet sich in Wärmeboxen und kann ohne weiteres Wärmen direkt verzehrt werden. Einzig das Besteck müssen Sie selber bereitstellen, noch nicht einmal müssen Sie das Geschirr spülen. Sie erhalten am nächsten Tag im Austausch eine andere Box mit frischem Essen. Die Zustellung erfolgt in **allen** Ortsteilen von Lamprechtshausen.

Die Menüs – bestehend aus Suppe, Hauptspeise mit Beilage, Nachspei-



se kosten je nach Portionsgröße zwischen 6 und 8 Euro. Die Seniorenportion erhalten Sie frei Haus für 6 EUR. Aus den verschiedenen Kostformen können die Bezieher aus einem wöchentlichen Speiseplan auswählen. Mit der Qualität der Menüs und der pünktlichen Zustellung waren bisher alle Bezieher sehr zufrieden.

Sie sind neugierig geworden und wollen sich über das Angebot des SHL einmal informieren oder einmal ein Menü probieren?

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt - Sozialbeauftragte Burgi Gwechenberger unter der Rufnummer 6202-41 oder per E-Mail: [walburga.gwechenberger@lamprechtshausen.at](mailto:walburga.gwechenberger@lamprechtshausen.at)

*Hans Peter Heinen, Obmann SHL*



**Mag. Thomas Webersberger**  
Öffentlicher Notar

Ich erlaube mir, meine Ernennung zum **öffentlichen Notar** in Oberndorf bei Salzburg und die Eröffnung meiner Kanzlei in **Brückenstraße 3, 5110 Oberndorf bei Salzburg** höflich bekanntzugeben.



Sämtliche Tätigkeiten notarieller Dienstleistungen werden von mir angeboten. Hierzu zählen insbesondere die Errichtung von Verträgen (Kauf-, Schenkungs-, Übergabsverträge, etc.), das Erstellen von Testamenten, Patientenverfügungen und (Vorsorge-) Vollmachten, Firmengründungen und -übergaben, die Beglaubigung von Unterschriften und eine Vielzahl weiterer Dienstleistungen in nahezu allen Bereichen der Rechtsberatung. Als Gerichtskommissär bin ich für alle in den ungeraden Monaten beim örtlichen Bezirksgericht Oberndorf anhängigen Verlassenschaftsverfahren zuständig und helfe den Beteiligten unabhängig und unparteiisch bei der Abwicklung des Verfahrens und informiere sie umfassend über ihre Rechte und Pflichten. Ich stehe Ihnen als verlässlicher und kompetenter Ansprechpartner für Ihre rechtlichen Angelegenheiten jederzeit gerne zur Verfügung, wobei trotz täglicher Öffnungszeiten um telefonische Voranmeldung gebeten wird.

### Öffnungszeiten

Mo – Do 8.00 - 12.00 u 13.00 – 17.00; Fr 8.00 – 12.00 u 13.00 – 16.30

Tel.: 06272/40825 Fax: 06272/40825-25

[office@notar-webersberger.at](mailto:office@notar-webersberger.at) [www.notar-webersberger.at](http://www.notar-webersberger.at)



Herzliche Einladung ins Stille Nacht Museum an alle, die gern musizieren, komponieren oder gern wüssten wie das geht!

## Kompositionsworkshop mit Jakob Gruchmann Wie komponiere ich ein Lied?



Quelle: [www.jakobgruchmann.com](http://www.jakobgruchmann.com)

**am Montag, 7. Oktober 2013,  
von 17.00 bis 20.00 Uhr  
im Stille Nacht Museum Arnsdorf**

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „**Offener Himmel**“, die sich heuer auf den nördlichen Flachgau konzentriert, haben InteressentInnen die seltene Gelegenheit, in den ehemaligen Wohnräumen von Franz Xaver Gruber zu erfahren und zu erproben wie ein Lied komponiert wird.

### Teilnahme: kostenlos

Jakob Gruchmann wird erklären, wie ein Lied komponiert wird und wie er selbst umgeht mit dem Komponieren. Bringen Sie einfach einen Text, eine Textzeile oder einen Spruch mit, den Sie gern vertonen möchten. Sie werden fachmännisch unterstützt von dem so talentierten, aufstrebenden, jungen Komponisten Jakob Gruchmann aus Hallwang. Es ist faszinierend, mit wie wenig Worten, „prasselnden“ Tönen und mit wie viel Humor Jakob Gruchmann ein Lied z.B. über den Regentropfen singen lassen kann.

Geb. 1991, aktives Mitglied bei verschiedenen Ensembles und Orchestern. Derzeit Studium der Komposition an der Universität Mozarteum, Salzburg. <http://www.youtube.com/watch?v=76sjv08Qm0Y>

Kooperationspartner und Projektleitung: Dr. Sebastian Schneider, Seelsorgeamt Salzburg

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

*Dr. Hiltrud Oman  
Obfrau Stille Nacht Museum Arnsdorf*

## PE-SÄCKE ALS STÖRSTOFFE IN DER BIOTONNE

Neben Papier zum Aufsaugen von Flüssigkeit wird im Haushalt auch zu Kunststoffsäcken gegriffen und darin die Bioabfälle vorgesammelt. Beides zusammen landet dann in der Biotonne. Hier gilt es zu unterscheiden zwischen abbaubaren Stärkesäcken und nicht abbaubaren PE-Säcken. Polyethylen-Säcke sind nicht verrottbar und werden bei der Sortieranlage als Störstoffe abgeschieden.

So weit muss es aber nicht kommen! Vermeiden Sie daher die Verwendung von PE-Säcken und helfen Sie mit, eine gute Qualität bei der Bioabfallsammlung zu erreichen.

### Wichtig:

**In die Biotonne gehören beispielsweise aus der Küche alle Gemüse-, Obst- und Speisereste, verdorbene Nahrungsmittel, Kaffeefilter, Teebeutel, Eierschalen, verschmutztes Papier (Servietten, Taschentücher) und aus dem Garten das anfallende Laub, Grasschnitt, Jätgut, Pflanzenabfälle, Reisig und Kleintiermist.**



# FRANZ XAVIER GRUBER DER MUSIKER

## Sonderausstellung

### Franz Xaver Gruber. Der Musiker

Stille-Nacht-Museum Arnsdorf, 28. September – 31. Dezember 2013

Eröffnung: Samstag, 28. September 2013, 17:30

Franz Xaver Grubers Weihnachtslied *Stille Nacht! Heilige Nacht!* wird auf der ganzen Welt gesungen. Weniger bekannt ist, dass der Komponist dieser wunderschönen Melodie aus Salzburg kommt und über zwanzig Jahre lang als Mesner, Organist und Lehrer in Arnsdorf gelebt hat. Franz Xaver Gruber, dem Komponisten und seinen Werken hat Ilse Renate Pürstl in dem von ihr in den letzten Jahren liebevoll neu gestalteten Stille-Nacht-Museum Arnsdorf (Gemeinde Lamprechtshausen) eine Sonderausstellung gewidmet.

#### 150. Todesjahr

Anlässlich des 150. Todestages von Franz Xaver Grubers im Jahr 2013 wurde unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Eva Neumayr Fragen zur musikalischen Ausbildung Grubers und der Wirkung seiner Werke nachgegangen. Dass Franz Xaver Gruber neben seiner Lehrtätigkeit als Mesner und Organist in der Wallfahrtskirche ‚Maria im Mös!‘ in Arnsdorf und als Organist der Kirche St. Nikola in Oberndorf tätig war, was zur Freundschaft mit dem damaligen „Hilfspriester“ Joseph Mohr führte, ist hinlänglich bekannt, dass Gruber aber zur Zeit der Entstehung seines Weihnachtsliedes bereits ein in der Gegend weithin bekannter und geschätzter Musiker war und einige seiner Werke, darunter auch „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ bereits am Salzburger Dom kopiert wurden, dürfte dem Wissen um seine Person einige Facetten hinzufügen. Eine Postkarte, die ca. 1910 gedruckt wurde, versucht die räumliche Situation von damals nachzuempfinden und lädt zum Vergleich ein.

In der Ausstellung werden Werke aus seiner Zeit in Arnsdorf im Autograph gezeigt, darunter eine kürzlich aufgefundene *Landmesse*, die laut mündlicher Überlieferung aus Wagrain, und zwar aus dem Besitz Joseph Mohrs stammen soll und hier zum ersten Mal der Öffentlichkeit präsentiert wird. Auch eine der ältesten Abschriften des Weihnachtsliedes und eine Violine aus dem Besitz der Familie Gruber finden sich in der Ausstellung. Alle originalen Ausstellungsstücke stammen aus dem Bestand des *Archivs der Erzdiözese Salzburg*.

Neben dem Sonderausstellungsraum wurden auch in Küche und Schulzimmer des Stille-Nacht-Museums neue Gestaltungselemente hinzugefügt: In letzterem ist jenes *Circulare*, das einzige Autograph Grubers, das sich in Arnsdorf erhalten hat, im Original zu bestaunen und vieles darüber zu erfahren, wie Schule zu jener Zeit stattgefunden hat.

Die Sonderausstellung wird am 28. September um 17 Uhr 30 mit einem Vortrag von Dr. Eva Neumayr zum Thema der Ausstellung eröffnet.



Lehrer Franz Xaver Gruber komponiert im Schulhause zu Arnsdorf bei Salzburg in Gegenwart des Dichters Vikar Joseph Mohr am 24. Dezember 1818 das weltbekannte Weihnachtslied:  
„Stille Nacht, heilige Nacht“.

SONDERAUSSTELLUNG  
28. Sept. - 31. Dez. 2013

## MITTEILUNG DER POLIZEIINSPEKTION

In letzter Zeit ist auch im Zuständigkeitsbereich der PI Lamprechtshausen ein vermehrtes Auftreten von Bettlern feststellbar. Grundsätzlich wird in Österreich „stilles“ Betteln an öffentlichen Orten geduldet und durch den Artikel 10 der Europäischen Menschenrechtskonvention (Freiheit der Meinungsäußerung) ermöglicht. Entgegen diesem „legalen“ Betteln treten auch Mitglieder organisierter Bettlerbanden auf, die vorwiegend aus Osteuropa stammen und von Haus zu Haus gehen. Häufig werden beim Betteln Kinder mitgeführt, um ein verstärktes Mitgefühl zu erwecken. Teilweise treten Bettler in sehr aggressiver Weise auf, betreten unbefugt Grundstücke und Gebäude und suchen offensichtlich nach brauchbaren Gegenständen bzw. Wertsachen. Bei organisierten Bettlerbanden werden die einzelnen Bettler aufgeteilt und erhalten Gebiete zugewiesen. Die Einkünfte müssen an die Organisation abgegeben werden.

Von Seiten der Polizei wird angeregt diese Bettler nicht zu unterstützen. Zum einen werden die Adressen von „Zahlungswilligen“ unter den Bettlern ausgetauscht und immer häufiger kontaktiert. Zum anderen werden häufig die gewohnten Zahlungen immer aggressiver eingefordert.

Sollten in Ihrem Bereich Bettler auf-



treten und sie Bedenken haben wenden Sie sich bitte an die Polizei. Dadurch ergibt sich die Möglichkeit diese Personen zu überprüfen und ihre Identität festzustellen. Häufig ergeben diese Kontrollen, dass diese Personen bereits strafrechtlich in Erscheinung getreten sind bzw. Eigentumsdelikte begangen haben. Da in den Ballungszentren die Möglichkeiten des Bettelns nahezu ausgeschöpft ist, fand bereits eine Abwanderung in ländliche Gegenden statt. Diese Abwanderung wird vermutlich anhalten bzw. sich noch steigern.

Ein vorsichtiger Umgang mit Wertsachen, Versperren von Häusern und Wohnungen aber auch Garagen und Lagerräumen sollte nicht nur in diesem Zusammenhang selbstverständlich sein. Viele Gegenstände die in unserer Region für geringwertig angesehen und unbeachtet ums Haus abgelegt werden sind für Menschen aus anderen Regionen wertvoll und brauchbar. Im Falle eines Verlustes ist eine Ausforschung des Täters oft sehr schwierig, die Möglichkeit der Wiederbeschaffung oder Aussicht auf einen Schadenersatz gering.

Polizeiinspektion Lamprechtshausen  
Hauptstraße 1A, 5112 Lamprechtshausen  
Tel: 059 133 5118

### Weidmoos-Wanderung „Irrlichter & Moorgeister“

Der im Magazin der Werbegemeinschaft „Gut gekauft!“ angekündigte Termin für die Weidmoos-Moorwanderung am 3. Oktober muss leider storniert werden. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung zur Exkursion am 27. September 2013 um 18.30 Uhr beim Tourismusverband Lamprechtshausen – 06274 / 6334 oder [office@lamprechtshausen.net](mailto:office@lamprechtshausen.net)!

## ELTERN KIND ZENTRUM

Liebe Eltern, im Herbst geht's wieder los - wir starten wieder mit unseren Eltern-Kind-Gruppen für Kinder im Alter von 1 ½ bis 3 ½ Jahren.

Gemeinsam verbringen wir einen Vormittag in der Woche mit Singen, Basteln und Spielen. In einer angenehmen Atmosphäre lernen wir Fingerspiele, Kniereitverse, Lieder und lustige Bewegungsspiele.

Die Kinder haben aber auch Gelegenheit zum Freien Spiel und können mit verschiedenen Materialien experimentieren.

Im Mittelpunkt steht jedoch die Gemeinschaft: Kinder üben den Umgang mit Gleichaltrigen und Mütter oder Väter knüpfen neue Kontakte mit anderen Eltern und haben die Möglichkeit Erfahrungen auszutauschen.

Die Gruppen leiten Evelin Bruckmoser und Eva Fuchs-Armstorfer.

**Beitrag:** EUR 40,-  
für 10 Treffen (inkl. Jause)

**Beginn:** Mitte September  
1 Mal wöchentlich von 09.15 bis 10.45 Uhr (Dienstag, Mittwoch od. Freitag)

**Ort:** Gruppenraum  
im Tiefpaterre des Gemeindezentrums

**Bitte um baldige Anmeldung wegen begrenzter Teilnehmerzahl bei Evelin Bruckmoser**  
Tel: 0680/4033331



# Schülerhilfe!

Das Original. Seit 1974

Am 19. September  
2013 eröffnet die  
Schülerhilfe  
ein neues Institut  
in der Galerie  
Oberndorf

Erfahrung zahlt sich aus!  
Seit fast 40 Jahren hilft die  
Schülerhilfe Kindern und Ju-  
gendlichen erfolgreich bei  
schulischen Problemen. Un-  
ser breit gefächertes Nachhilfe-  
und Förder-Angebot sowie unse-  
re qualifizierten Nachhilfelehrer  
werden Ihrem Kind zu besseren  
Noten und mehr Selbstbewusst-  
sein verhelfen! Unsere Nachhil-  
felehrer gehen individuell auf  
die Lernbedürfnisse Ihres Kin-  
des ein und stellen sicher, dass  
es den Unterrichtsstoff auch  
wirklich versteht. In regelmä-  
ßigen Elterngesprächen und einer  
detaillierten Schülerdokumenta-  
tion informieren wir Sie regel-  
mäßig über den aktuellen Lern-  
stand Ihres Kindes.

Wir bieten Ihnen ein sehr gutes  
Preis-Leistungs-Verhältnis und  
eine hohe Flexibilität. Vereinba-  
ren Sie einen Termin und lassen  
Sie sich kostenlos beraten.

Montag-Freitag von  
13:00 bis 18:30 Uhr  
Maria Spitaler, MBA  
Salzburger Straße 56  
5110 Oberndorf  
Tel.: 0676/3133944  
maria.spitaler@  
schuelerhilfe.com



©Nora Win-

klinger Bild: V. h. n. v.: Silvia Bokori, Nora Winklin-  
ger (Junioren -55kg), Denise Bokori (Damen -62kg),  
Matthias Kosol (Junioren -63kg), Carina Hochradl (Junioren  
-55kg), Nino Rinner (Jugend -53kg), Florian Pilz (Jugend -  
45kg); Theresa Höller (Damen -62kg) nicht auf dem Foto

## TAEKWANDO LANDESMEISTERSCHAFT

Auch in diesem Jahr konnten sich die Sportler/innen des Taekwondo Verein Bürmoos bei den Landesmeisterschaften in Saalfelden am 15. Juni 2013 unter der Leitung der Obfrau und Trainerin Silvia Bokori Medaillen erkämpfen.

Trotz der eher geringen Teilnehmerzahl von insgesamt sieben Kämpfern des Vereins war die Medaillenausbeute groß. Matthias Kosol, Denise Bokori und Florian Pilz erreichten durch spannende und mitreißende Kämpfe bravourös die Goldmedaille und somit den diesjährigen

Landesmeistertitel in den jeweiligen Gewichts- und Altersklassen. Die Silbermedaillen sicherten sich Theresa Höller und Nora Winklinger. Carina Hochradl erkämpfte sich die Bronzemedaille. Im Namen des Vereins sind wir sehr stolz auf diese „Ausbeute“ und gratulieren den Platzierten herzlich. Während der Sommerferien findet kein reguläres Taekwondotraining statt. Dieses beginnt erst wieder nach der Sommerpause am Freitag nach Schulbeginn (13. September 2013). Wir freuen uns immer über Neugierige oder neue aktive Mitglieder und laden somit herzlich zum Training ein. Kindertraining findet jeden Montag und Freitag von 18:00 – 19:15 Uhr in der Sporthalle der Neuen Mittelschule in Bürmoos statt. Die Erwachsenen trainieren anschließend von 19:30 – 21:00 Uhr.

Theresa Höller, Taekwondo Bürmoos



Offener Himmel 4. bis 12. Oktober  
2013 im Dekanat St. Georgen

Sie sind herzlich zu dieser außergewöhnlichen Woche eingeladen, insgesamt gibt es in

dieser Woche im gesamten Dekanat über 140 Angebote, die Sie alle bei freiem Eintritt besuchen können. Das gesamte Programm finden Sie unter [www.offenerhimmel.at](http://www.offenerhimmel.at), die Veranstaltungen in Lamprechtshausen können Sie im Pfarrbrief oder als Beilage zur Gottesdienstordnung nachlesen. Das Fest zum Auftakt des Offenen Himmels findet am 4. Oktober 2013 in Oberndorf statt und beginnt im Verborgenen, Lichter beginnen zu strahlen. Der Offene Himmel gibt dem Leben einen neuen Rhythmus, eine neue Richtung. Musik und kleine Überraschungen begleiten uns am Wasser entlang und über die Salzachbrücken. Gott begegnet im Menschengesicht und zum Schluss bei Brot und Wein.

Mitwirkende: Schifferschützengarde, PfadfinderInnen, TänzerInnen, Fair-Trade-Gruppe, Musikum-Brass-Connection, (Kirchen)Chöre und MinistrantInnen der Region, Bolingo-Chor, VertreterInnen der Einsatzkräfte, MitarbeiterInnen der Erzdiözese Salzburg und dem Salzburger Erzbischof. Am Offenen Himmel beteiligte Pfarren und Gemeinde: Anthering, Bürmoos, Dorfbeuern, Göming, Lamprechtshausen, Laufen, Nußdorf, Oberndorf, St. Georgen.

## TRACHTENMUSIKKAPELLE LAMPRECHTSHAUSEN

### Neugründung Jugendorchester Lamprechtshausen

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Jungmusiker!

Die Trachtenmusikkapelle Lamprechtshausen hat in den letzten Jahren auch durch die großzügige Unterstützung der Gemeinde viel Engagement und Geld in die Nachwuchsarbeit investiert. Im Jahr 2009 wurde das Projekt „Bläserklasse“ in der Volksschule ins Leben gerufen. Dabei lernen die Kinder einerseits bei den einzelnen Musiklehrern des Musikums andererseits auch schon im kleinen Orchester das Musizieren. Die ersten „Früchte“ dieses Einsatzes zeigen sich jetzt. Seit kurzem musizieren 7 Jungmusiker aus der ersten Bläserklasse mit der TMK mit!

Wir möchten diese Nachwuchsförderung noch ausbauen und starten ab Herbst 2013 quasi als Bindeglied

zwischen Bläserklasse und TMK mit einem eigenen Jugendorchester. Bislang probte unser Nachwuchs in Oberndorf gemeinsam mit Musikschülern aus Oberndorf und Bürmoos.

**Das Jugendorchester sollte aus SchülerInnen im Alter zwischen ca. 10 und 18 Jahren bestehen. Wer also ein Blasinstrument oder Schlagwerk spielt, bisher noch nicht von uns kontaktiert wurde (weil z.B. Privatunterricht) und gerne beim Jugendorchester mitspielen möchte, möge sich bitte bei Obmann-Stv. Roland Wagner unter 0664/3993050, oder den beiden Jugendreferenten Veronika Gwechenberger oder Matthias Schnöll melden.**

Wir haben bereits Kontakt zu den Eltern von uns bekannten Musikschülern aufgenommen und größtenteils positives Echo für diese Initiative bekommen. **Ein Infoabend findet**

**am Freitag,  
20.09.2013  
um 18.30  
Uhr im Probe-  
lokal der TMK statt.**



Wir hoffen, mit diesem neuen Klangkörper eine musikalische Bereicherung für den Ort ins Leben zu rufen und für die jungen MusikerInnen eine spannende, fördernde Freizeitbeschäftigung zu bieten.

Für die TMK Lamprechtshausen:

Martin Fersterer  
Obmann  
David Oberascher  
Kapellmeister  
Roland Wagner  
Obmann-Stv.

Veronika Gwechenberger  
Jugendreferentin  
Matthias Schnöll  
Jugendreferent



**Offener Himmel**  
www.offenerhimmel.at

## Menschengesichter Himmelslichter

Ein Fest zum Auftakt des Offenen Himmels

Oberndorf • Stille-Nacht-Platz  
Freitag, 4. Oktober 2013

ab 19.00 Uhr: Eintreffen beim Stille-Nacht-Platz

19.30 Uhr: Himmelsfeier mit Lichtergang,  
vom Stille-Nacht-Platz durch Laufen  
zur Oberndorfer Kirche

Fahren Sie doch mit dem Sonderzug der Lokalbahn zum Offenen Himmel

Abfahrt: 17.45 Uhr: Salzburg Lokalbahnhof • 18.25: Trimmelkam • 18.30: St. Georgen •  
18.38: Bürmoos • 18.50: Lamprechtshausen • 19.05: Oberndorf

## GITARRE SPIELEN LEICHT GEMACHT



Gitarre lernen in anregender, lustiger Stimmung bei entspannter Atmosphäre, ist das Ziel von „fun-gitarre“.

„fun-gitarre“ ist eine Gitarrenschule für Jung und Alt. In geselliger Runde können Sie (kannst du) schon nach dem ersten Tag Lieder begleiten.

Ein kostenloser Schnupperabend findet am **Freitag, 13. September 2013** um **19 Uhr**

beim Wirt z`Eching (Sportzentrum) statt.

Wenn wir Ihr/dein Interesse geweckt haben, gibt es natürlich noch nähere Infos bei Sandra Armstorfer, Tel.: 0664/529 00 97 und auf [www.fun-gitarre.at](http://www.fun-gitarre.at)



Urlaubsbedingt ergeht das Ersuchen an alle Mitglieder der Wassergenossenschaft in der Zeit zwischen dem 1. und 14. September ihren Wasserzähler abzulesen, in das zugesandte Formular einzutragen und an die WG zu senden.

Kann auch per Mail durchgeführt werden.

Für die Wassergenossenschaft  
Lamprechtshausen  
Obmann Franz Mayer

Brunnenweg 2

5112 Lamprechtshausen

Tel. u. Fax +43 (0) 6274 20864

Mobil +43 (0) 664 8850 2424

info@wg-lamprechtshausen.at

www.wg-lamprechtshausen.at



## Deutsch und mehr ...

Sprache verbessern in angenehmer Atmosphäre. Für Frauen mit keinen oder wenig Deutschkenntnissen.

Dieser Kurs ist kostenlos!

### German and more ...

Improve your language in a pleasant atmosphere. For women with little or no command of German.

There is free admission to this course.

### Almanca ve fazlası ...bayanlara özel almanca kursu...

Dilinizi rahat bir ortamda geliştirin. Bu kurs hiç veya az almanca bilen bayanlar için.

Bu kurs ücretsizdir!

### Njemački jezik i više ...

Poboljšati jezik u ugodnoj atmosferi. Za žene bez ili s vrlo malim poznavanjem njemačkog jezika.

Kurs je besplatan!

### Немецкий и многое другое

Улучшение языка в приятной атмосфере. Для женщин, которые мало или совсем не знают немецкого языка.

Этот курс является бесплатным!

Veranstaltung in Kooperation mit:



EINE PROJEKTRIEHE VON ALTERN IN GUTER GESELLSCHAFT  
JAHRESSCHWERPUNKT: BARRIEREFREIE GEMEINDE LAMPRECHTSHAUSEN

## Ausflug ins barrierefreie Weidmoos



Experten:

- Bürgermeister Johann Griebner
- Manfred Fischer

Das Weidmoos ist bereits ein beliebtes Ausflugsziel im Umfeld der Gemeinde Lamprechtshausen. Mit der barrierefreien Zugänglichkeit des Weidmoos können alle BesucherInnen dieses Gebiet als Naherholungsraum nutzen.

Bgm. Johann Griebner führt uns an diesem Nachmittag durch das Weidmoos, erläutert bereits getätigte Maßnahmen und geplante Vorhaben, unterstützt durch den Experten Manfred Fischer.

Mittwoch, **18. September 2013**, 15.00 Uhr  
Treffpunkt: Parkplatz Weidmoos

Für mobilitätsbeeinträchtigte TeilnehmerInnen besteht die Möglichkeit der Zufahrt mit PKW direkt zur Infostelle Weidmoos.

Die Gemeinde Lamprechtshausen mit dem Arbeitskreis „Altern in guter Gesellschaft“ und die LehrerInnen und SchülerInnen freuen sich auf Ihren Besuch!

## Kurs für den Sachkundenachweis für Hundebesitzer



**18. September 2013**  
**ab 19 Uhr**

Wartezimmer der  
Kleintierpraxis Lamprechtshausen

Anmeldung unbedingt erforderlich.  
Tel. 06274 4400 oder tierarzt@traintinger.at  
Kosten: 37€ (15€ ohne Bestätigung, nur Kursbesuch)

### Termine/schedule

<b>Di 08.10.</b>	9:00 – 11:30
<b>Di 15.10.</b>	9:00 – 11:30
<b>Di 22.10.</b>	9:00 – 11:30
<b>Di 29.10.</b>	9:00 – 11:30
<b>Di 05.11.</b>	9:00 – 11:30
<b>Di 12.11.</b>	9:00 – 11:30
<b>Di 19.11.</b>	9:00 – 11:30
<b>Di 26.11.</b>	9:00 – 11:30
<b>Di 03.12.</b>	9:00 – 11:30
<b>Di 10.12.</b>	9:00 – 11:30

### Ort/location

Freiwillige Feuerwehr  
Straßwalchen  
Salzburger Straße 13,  
5204- Straßwalchen

- Bitte um Anmeldung
- Please register
- Lütfen basyurunuz
- Molimo vas da se prijavite
- Пожалуйста, зарегистрируйтесь

Tel.: 0676/848830-626 oder  
0662/883081-326  
melete@bfi-sbg.at

### MELETE Kursprogramm 2013/2014 Flachgau

	Angebot	Nähere Informationen	Termin(e)	Kursort
Oktober 2013	Deutsch und mehr...	Sprache verbessern in angenehmer Atmosphäre. Für Frauen mit keinen oder wenig Deutschkenntnissen.	Di 08.10. 9:00 – 11:30 Di 15.10. 9:00 – 11:30 Di 22.10. 9:00 – 11:30 Di 29.10. 9:00 – 11:30 Di 05.11. 9:00 – 11:30 Di 12.11. 9:00 – 11:30 Di 19.11. 9:00 – 11:30 Di 26.11. 9:00 – 11:30 Di 03.12. 9:00 – 11:30 Di 10.12. 9:00 – 11:30	<b>Straßwalchen</b> Freiwillige Feuerwehr Salzburger Straße 13, 5204- Straßwalchen
Jänner 2014	Die beste Schul- und Berufswahl für Ihr Kind. Info - Nachmittag für Eltern und Kinder am Ende der Pflichtschulzeit	Berufsorientierungstag für MigrantInnen mit ihren Kindern. Es beraten und informieren: AK, AMS, BFI, Biber Bildungsberatung, Verein VIELE, Akasya und Melete	voraussichtlich 31. Jänner 2014 14:00 - 19:00 Uhr	<b>Stadt Salzburg</b> BFI Salzburg Schillerstraße 30
Jänner/ Februar 2014	Computer und mehr...	Computerkurs für AnfängerInnen: Computergrundkenntnisse, Internet, soziale Netzwerke etc.: vom Einschalten des Computers über E-Mails schreiben bis zum Freunde finden in Facebook.	Beginn Jänner/ Februar  (Der Kurs läuft über 10 Wochen, einmal wöchentlich)	<b>Neumarkt am Wallersee</b> Polytechnische Schule Neumarkt Seeweg 14

Melete ist ein Kooperationsprojekt zwischen:



Gefördert aus Mitteln des ESF und BM:UKK



# DEINE NEUE FREIHEIT MIT DER SUPER s'COOL-CARD

Mit der SUPER s'COOL-CARD kannst du für günstige € 96,- 365 Tage lang alle öffentlichen Verkehrsmittel\* des SVV im Bundesland Salzburg nutzen. In der Schulzeit, wie auch in deiner Freizeit.



- + ab 01.09.13 ein Jahr lang
- + für Schüler & Lehrlinge
- + für's ganze Bundesland
- + für Freizeit & Ausbildung
- + online erhältlich ab 19.08.13



\*Ausgenommen Linien des Moonlight-Express

SO BEKOMMST DU DEINE SUPER s'COOL-CARD: [www.scoolcard.at/super](http://www.scoolcard.at/super)



1 Gehe auf unsere Website und gib deine Daten ein.



2 Überprüfe deine Angaben und bestätige alles.



3 Du bekommst deine Karte per Post.

### DER OBST- UND GARTENBAUVER-

EIN LÄDT EIN:

**TAG DER OFFENEN TÜR  
MIT FRÜHSCHOPPEN**

**IN DER SAFTABFÜLL-  
ANLAGE  
MARIA BÜHEL**

**am Sonntag,  
den 15. September 2013  
ab 10 Uhr**

Im Sommer 2012 wurde die Saftabfüllanlage in Maria Bühel rundum erneuert. Bevor nun die neue „Saftsaison“ beginnt, möchten wir euch die neue Anlage zeigen.

Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.  
Auf Ihr Kommen freut sich der

Obst- und Gartenbauverein  
Lamprechtshausen

# TAI CHI

Balance  
für Körper  
und Geist.



**Einführungsabend**  
kostenlos und unverbindlich  
von Wilhelm Winkler,  
Physiotherapeut  
im Gemeindezentrum Göming  
Di, 10. Sept. 2013, 19.00 Uhr  
Info, Folder: 0680.2099260,  
taichihilft@aon.at  
Kurs ab Di, 17. Sept. 2013,  
19.00 Uhr

## SPORTSCHÜTZENVEREIN LAMRPECHTSHAUSEN EINLADUNG ZUR GEMEINDEMEISTERSCHAFT



mit dem Luftgewehr auf der neuen vollelektronischen Schießanlage  
Ort: Gemeindeamt Keller – Eingang im Innenhof

**Dienstag, 10.09.**

von 18.00 Uhr bis Anmeldende 21.00 Uhr

**Mittwoch, 11.09.**

von 18.00 Uhr bis Anmeldende 21.00 Uhr

**Donnerstag, 12.09.**

von 18.00 Uhr bis Anmeldende 21.00 Uhr

**Freitag, 13.09.**

von 17.00 Uhr bis Anmeldende 20.00 Uhr  
absolutes Schießende 20.30 Uhr

**Teilnahmeberechtigt: Vereine, Firmen, Institutionen, Gemeindeglieder**

**Siegerehrung: Freitag, 13.09.**

21.00 Uhr im Vereinslokal und Siegerehrung vom Jugend Sommerprogramm

**Einlage: € 4,-**

(beinhaltet 20 Schuss )

Schüler und Jugend: € 2,-

**Nachkauf:** unbegrenzt – 10 Schuß € 1,50

**Die beste Serie wird für die Mannschaftswertung herangezogen**

Eine Mannschaft besteht aus 5 Schützen – jeder Teilnehmer darf nur für eine Mannschaft starten – die Anzahl der Mannschaften je Verein, Firma, etc. ist unbegrenzt! Es wird wieder für ein Jahr der Mannschafts-Wanderpokal vergeben! Für die Meistbeteiligung wird ein Sonderpreis gestellt!

**Klasseneinteilung für die Einzelwertung:**

**Schüler:** bis 13 Jahre nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten

**Jugend:** 14 bis 17 Jahre

**Herren:** ab 18 Jahre

**Frauen:** ab 18 Jahre

**Wertung:** nach Ringe - in jeder einzelnen Klasse

Tiefschuss (von allen Klassen zu-

sammen erhalten die besten drei einen Preis )

Für Rückfragen

steht Herr Gangl Josef unter der Nummer 0664/5412859 gerne zur Verfügung!

**Allgemeine Bedingungen:**

- Zur Zeit aktive Schützen die an Meisterschaften und Liga-Bewerben teilnehmen sind zum Schießen nicht zugelassen.
- Für Unfälle jeglicher Art wird nicht gehaftet.
- Luftgewehre, Scheiben und Munition werden vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.
- Geschossen wird in allen Klassen stehend aufgelegt.

**Auf Ihr Kommen freut sich der Sportschützenverein Lamprechtshausen!**



**BM.I**  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES



**Für Ihre Sicherheit**

**Zivilschutz-Probealarm**  
in ganz Österreich

am Samstag, 5. Oktober 2013, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.  
Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

**Bedeutung der Signale**

**Sirenenprobe**  15 Sekunden

**Warnung**  3 Minuten gleich bleibender Dauerton

**Herannahende Gefahr!**  
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.  
**Am 5. Oktober nur Probealarm!**

**Alarm**  1 Minute auf- und abschwellender Heulton

**Gefahr!**  
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
**Am 5. Oktober nur Probealarm!**

**Entwarnung**  1 Minute gleich bleibender Dauerton

**Ende der Gefahr!**  
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.  
**Am 5. Oktober nur Probealarm!**

**Infotelefon am 5. Oktober von 11:00 bis 13:00 Uhr**  
Land Salzburg: 0662-8042-5454  
Zivilschutzverband: 0662-83999-0  
**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**  
<http://www.salzburg.gv.at/sicherheit.htm>



**Open your mind**  
Klangreisen für Kinder & Schwangere

**Klangreise für Kinder ab 5 Jahren**  
Phantasiegeschichte mit Klangschalen

*Hey liebe Kinder!*  
Lust auf eine Reise in den Zauberwald?

Klangreisen sind sehr wichtig für unsere Kinder, denn vielen fällt es bereits jetzt schon schwer zu entspannen. Dies macht sich bemerkbar durch Konzentrationsschwäche, Lernschwierigkeiten, Aggressionen u.v.m.

**Open your mind**  
Klangreisen für Kinder & Schwangere

**Elisabeth Schnaitl**  0664/53 72 920  
\*Dipl. Kindergesundheitstrainerin\* Dipl. Mentaltrainerin\* SRT-Praktikerin

**Bettina Hofbauer**  0664/59 58 210  
\*Dipl. Montessori Pädagogin\* Kinesiologin\* Klangschalen Praktikerin

**Termine:** jede Woche in 5162 Obertrum und 5141 Moosdorf  
Mehr Infos auf [www.open-your-mind.iimdo.at](http://www.open-your-mind.iimdo.at)



S E P T E M B E R		
Termine	Veranstaltung	Veranstalter
Di, 10.09. bis Fr, 13.09.	Gemeindemeisterschaft	Sportschützenverein
Mittwoch, 11.09. 19.00 Uhr, Veranstaltungsraum	Tanzkreis	Gesunde Gemeinde
Fr, 13.09. 19.00 Uhr, Gasthaus Steinerwirt	Kegelabend	ÖAAB
Sa, 14.09. 07.30 Uhr, Abfahrt Gemeindeamt	Bergmesse	ÖVP Fraktion
So, 15.09. 13.00 Uhr, Weidmoos	Eröffnungsfeier Barrierefreies Weidmoos	Torferneuerungsverein Weidmoos
So, 15.09. 10.00 Uhr, Maria Bühel	Tag der offenen Tür in der Saftabfüllanlage	Obst- und Gartenbauverein
Mi, 18.09. 15.00 Uhr, Parkplatz Weidmoos	Ausflug ins barrierefreie Weidmoos	Altern in guter Gesellschaft
Mi, 18.09. 19.00 Uhr, Kleintierpraxis Traintinger	Sachkundenachweis für Hundebesitzer	Kleintierpraxis Dr. Traintinger
Fr, 20.09. 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung	WG Lamprechtshausen
Sa, 21.09.	Beerenschnittkurs	Obst- und Gartenbauverein
So, 22.09.	Familienmesse	Pfarre
So, 22.09. Veranstaltungsraum	Pfarrcafe	Pfarre
Mittwoch, 23.09. 19.00 Uhr, Veranstaltungsraum	Tanzkreis	Gesunde Gemeinde
Do, 26.09. 13.00 Uhr, Gasthaus Festerer	Vereinsnachmittag	Seniorenbund
Sa, 28.09. Gasthaus Hochradl, Furkern	Patenbitten mit der Freiwilligen Feuerwehr Saaldorf	Freiwillige Feuerwehr Lamprechtshausen
Sa, 28.09. bis 31.12.2013	Sonderausstellung „Franz Xaver Gruber - der Musiker“	Stille Nacht Museum Arnsdorf
So, 29.09.	Nationalratswahl	
So, 29.09. Jaunergut	Oktoberfest	Jaunergut
So, 29.09. 9.30 Uhr, Pfarrkirche Lamprechtshausen	Festmesse am Michaelitag als Einstimmung auf die Woche „Offener Himmel“	
Mo, 30.09. bis Mi, 02.10. Südsteiermark	Ausflug (3 Tage) in die Südsteiermark	Pensionistenverband
O K T O B E R		
Fr, 04.10. bis So, 13.10.	Aktion „Offener Himmel“	Pfarre
So, 06.10. bis So, 13.10. Radenci	Thermalbadreise nach Radenci	Pensionistenverband
Mo, 07.10. 17.00 bis 20.00 Uhr, Stille Nacht Museum Arnsdorf	Kompositionsworkshop mit Jakob Gruchmann	Stille Nacht Museum Arnsdorf
Di, 08.10. 13.00 bis 16.00 Uhr, Oberndorf	Energie-Beratung	Regionalverband Flachgau Nord
Fr, 11.10. 11.00 Uhr	Übergabe der umgebauten Musikhauptschule	Musikhauptschule
Fr, 11.10. 19.00 Uhr	Hubertusmesse	Jägerschaft

# NATIONALRATSWAHL AM 29. SEPTEMBER 2013

Zur Nationalratswahl erhält jeder Wahlberechtigte eine Amtliche Wahlinformation durch die Post zugestellt (siehe Abbildung). Diese Amtliche Wahlinformation bildet somit die Grundlage für die Abgabe Ihrer Stimme.

**Nehmen Sie zur Wahl bitte den gekennzeichneten Abschnitt der Amtlichen Wahlinformation (Wählerverständigungskarte) und ein Ausweisdokument mit.**

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der Amtlichen Wahlinformation.

Falls Sie über einen Internetzugang verfügen, besteht auch die Möglichkeit, die Antragstellung online über die Homepage der Gemeinde (Link „Wahlkartenantrag“) oder über [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) durchzuführen.

## Wichtig:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 25.09.2013 24:00 Uhr, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 27.09.2013 12:00 Uhr.

## Wahllokale und Wahlzeit für die Nationalratswahl:

Die Wahlzeit in allen oben angeführten Wahllokalen von 7.00 bis 15.00 Uhr

- 1 - Lamprechtshausen
- 2 - Arnsdorf
- 3 - Schwerting
- 4 - Riedlkam

- Gemeindeamt/EG - für Wahlkartenwähler
- Volksschule Arnsdorf
- Hauptschule Lamprechtshausen
- Kindergarten Lamprechtshausen

## ■ Amtliche Wahlinformation - Nationalratswahl 2013

Max Mustermann  
Musterstraße 2  
1234 Musterort



Sie sind für die Nationalratswahl am 29. September 2013 im Wählerverzeichnis unter der Nummer **XXXX** eingetragen.

Geburtsjahr: **XXXX**  
Wahlsprengel: **1. Mustergemeinde Süd**  
Wahllokal: **Gemeindeamt  
Musterstraße 123, 1234 Musterort**  
Wahltag: **29.09.2013**  
Wahlzeit: **07.00 – 17.00 Uhr**



Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte und ein Ausweisdokument am Wahltag für Ihre Stimmabgabe mit. Beachten Sie bitte, dass diese Verständigungskarte kein Ausweisdokument ist. Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts in einem anderen Wahllokal.

### Anforderungskarte (Bitte in Blockbuchstaben und in dunkler Farbe eintragen) für die schriftliche Beantragung einer Wahlkarte für die Nationalratswahl am 29.09.2013

Max Mustermann-Mustermann  
Musterstraße 1  
1234 Musterort

Ich werde mein Wahllokal am Wahltag nicht aufsuchen können und möchte meine persönliche Wahlkarte anfordern.



Begründung: (z.B. Ortsabwesenheit, Auslandsaufenthalt, bei Bettlägerigkeit - Kästchen unten zusätzlich ankreuzen)

XXXX/XXXX

Bitte Karte abtrennen und mit dem beiliegendem Kuvert an Ihre Gemeinde übermitteln.

**A123 B123 45C1**  
Buchstaben/Ziffernkombination

Telefon: (tagsüber erreichbar)

Zustelladresse für meine Wahlkarte: (falls obige Adresse davon abweicht) E-Mail: (optional)

Ich ersuche um Besuch durch die fliegende Wahlbehörde am Wahltag (nur bei Krankheit, Geh-/Transportunfähigkeit oder Krankenhausaufenthalt usw.). Bitte hier angeben, wo Sie am Wahltag von der „fliegenden Wahlbehörde“ besucht werden sollen; wenn Sie unten keine Adresse angeben, wird Sie die „fliegende Wahlbehörde“ am Wahltag an der oben angeführten Adresse aufsuchen:

(genaue Bezeichnung des Ortes z.B. Krankenhaus-Station, Pflegeheim usw., wo Sie am Wahltag besucht werden sollen) Datum und Unterschrift:

- Die Wahlkarte muss bis zum 29.09.2013 17:00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen.
- Es besteht auch die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal Ihres Stimmbezirks abzugeben.

Eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise ist in der Amtlichen Wahlinformation enthalten. Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Martina Höpflinger 06274/6202-11 gerne zur Verfügung.